



Ihr Experte für
Garten & Landschaft

KUNDENINFORMATIONEN der Fachfirmen des Garten- und Landschaftsbaus

Pflegeanleitung für Fertigrasen



Sehr geehrte Damen
und Herren,

die Verlegung eines
Fertigrasens (häufig
als Rollrasen be-
zeichnet) ist die

schnellste Art eine geschlossene und
sofort begehbare Rasenfläche zu er-
halten. Damit Ihr neuer Rollrasen
innerhalb kurzer Zeit auch eine be-
lastbare Grünfläche darstellt, muss
er vollständig angewachsen sein.
Hierzu ist nach DIN 18917 die Fer-
tigstellungspflege erforderlich.

Nach dem Verlegen des Rollrasens
werden diese Arbeiten grundsätz-
lich von Ihrem Landschaftsgärtner
ausgeführt. Da Sie aber auf eine
Fertigstellungspflege nach DIN
18917 verzichten haben und diese
Arbeiten selbst durchführen wollen,
möchten wir Ihnen hiermit einige
nützliche Tipps geben, damit Ihr
Rollrasen auch weiterhin das glei-
che Erscheinungsbild aufweist wie
nach dem Verlegen durch Ihren
Landschaftsgärtner.

Vorab sei darauf hingewiesen, dass
ungünstige Wachstumsbedingungen

Ihren Rollrasen erheblich beein-
trächtigen und falsches Wässern
oder nicht fachgerechte Düngung
zu Wachstumsstörungen, Vermoo-
sung oder gar zum Totalausfall des
Rasens führen können. Wir bitten
Sie deshalb im eigenen Interesse,
bei der Fertigstellungspflege die er-
forderliche Sorgfalt walten zu las-
sen und nachfolgende Pflegehin-
weise entsprechend zu beachten:

Wässern

Nach dem Verlegen des Rollrasens
muss dieser für ca. 2 - 3 Wochen
dauerhaft feucht gehalten werden.
Am besten wirkt hier ein Rasenreg-
ner. Wässern Sie bei trockenem und
heißem Wetter morgens und abends
durchdringend. Allerdings nur so-
viel, dass der Boden zwar durch-
feuchtet ist, der Rollrasen aber noch
begehrbar bleibt.

Zuviel Wasser verursacht Fäulnis an
Blättern und Wurzeln, zu wenig
Wasser lässt den Rasen vertrocknen.
Als Faustformel für einen Wässer-
gang sollten 15 Liter pro m² aufge-
bracht werden. Dies führt im Nor-
malfall zu einer Durchfeuchtung des

Bodens von ca. 15 cm. Ermittelt
werden kann die benötigte Wasser-
menge durch einen Regenschauer
oder eine Wasseruhr, die im Fach-
handel erworben werden können.
Bei guter Pflege wächst verlegter
Fertigrasen sofort weiter. Der Blatt-
zuwachs beträgt pro Tag zwischen
0,5 und 1 cm.

Ist Ihr Rollrasen mit dem Unter-
grund fest verwurzelt (etwa 3 Wo-
chen nach dem Verlegen) brauchen
Sie nicht mehr täglich gießen. Es ist
hier auf die Witterung abzustellen.
Beim Gießen von Rasenflächen wer-
den häufig Fehler gemacht. Besser
seltener, dafür durchdringend gie-
ßen (15 l/m² reichen in der Regel für
6 - 10 Tage aus!).

Tägliches Gießen beruhigt zwar
das Gewissen, ist aber sehr umwelt-
feindlich, da der Großteil des Was-
sers verdunstet und nicht dem Rasen
zu Gute kommt – oberflächliches





Gießen bewirkt, dass sich die Wurzeln nur in den oberen Zentimetern des Bodens entwickeln und nicht in die Tiefe wachsen. Dadurch verfilzt die Oberfläche stärker und die Gräser sind noch empfindlicher gegen Austrocknen.

Rasenschnitt

Der erste Schnitt sollte erfolgen, wenn die Halme eine Höhe von ca. 8 cm erreicht haben. Schneiden Sie

Ihren Rollrasen deshalb während der Vegetationszeit regelmäßig, d. h. wöchentlich auf eine Schnitthöhe von ca. 3,5 - 4 cm zurück. Je häufiger Sie mähen, umso dichter wird Ihr Rollrasen (Grasnarbe). Vermeiden Sie zu tiefes Mähen, da einige Gräser bei einer Halmlänge von weniger als 2 cm dauerhaft geschädigt werden. Verwenden Sie hierzu nur gut geschliffene und scharfe Mähmesser! Rechnen Sie das Schnittgut vorsichtig ab.

Düngen

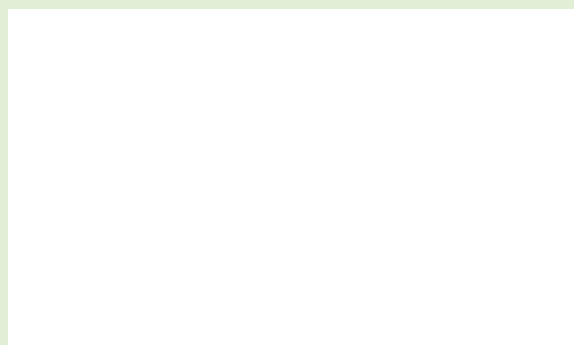
In der Zeit von März bis Mitte September sollten Sie Ihren Rasen in regelmäßigen Abständen düngen. Am besten eignet sich hierzu ein handelsüblicher Rasendünger. Insgesamt sollten nicht mehr als 10 g N/m² und Jahr ausgebracht werden. Beachten Sie in jedem Fall die Düngempfehlung des Herstellers.

Bringen Sie die berechnete Düngermenge in zwei Arbeitsschritten kreuzweise, am besten mit einem Düngewagen aus. Nach dem Ausbringen des Düngers müssen Sie den Rasen gründlich wässern. Ungleichmäßiges Düngen führt zu ungleichmäßigem Wachstum und unterschiedlicher Farbgebung des Rollrasens.

Wenn Sie vorgenannte Pflegetipps beachten, bleibt Ihr Rasen dicht, moos- und unkrautfrei und behält seine sattgrüne Farbe. Sollten Sie dennoch trotz sorgfältiger Pflege Probleme mit Ihrem Rollrasen bekommen oder weitere Fragen zur Pflege haben, können Sie sich jederzeit an Ihren Landschaftsgärtner wenden.

Ihr Experte für Garten- & Landschaftsbau berät Sie gerne.

Ihr Experte für Garten und Landschaft



**Ihr Experte für
Garten & Landschaft**